

Referate im Wald

Vogelschutzverein wanderte mit Schülern

Hier berichtet die Initiative Vogelschutz Hirrlingen von einer Wanderung mit Schülern:

Hirrlingen. Am Sonntagmorgen um 7.30 Uhr konnte eine stattliche Gruppe von Wanderern begrüßt werden, darunter waren einige Schulkinder mit ihren Eltern und Geschwistern. Auf dem Weg zum Waldspielplatz entdeckten und hörten wir unter anderem den Buchfink, die jetzt bei uns angekommenen Schwalben und den Rotmilan. Beim Hochzeitsmorgen traf sich unsere Gruppe mit weiteren Schüler/innen der Klasse 5 der Gemeinschaftsschule Rangendingen/Hirrlingen und ihren drei Lehrerinnen.

Im Unterricht haben sich die Schüler/innen das Thema Wald und die darin lebenden Tiere erarbeitet. Einzelnen oder in Zweiergruppen stellten sie ihr Thema vor. Die ganze Wandergruppe hörte ge-

spannt zu und erfuhr beispielsweise, dass eine Weinbergschnecke bis zu 20 Jahre alt werden kann und gerne Mehlzuckerbrei isst. Interessantes zum Buschwindröschen, zum Biber, zur Douglasie, zur Fledermaus, zur Blattlaus und zum Zaunkönig gab es da zu erfahren.

Eine Kohlmeise hat sich sehr gut in Szene gesetzt, denn gerade als eine Schülerin mit ihrem Referat starten wollte, begann diese lautstark zu singen. Unterhalb des Biotops gab es noch Informationen über den Borkenkäfer.

Vorstand Josef Bartel bedankte sich ganz herzlich bei den Schüler/innen für ihr gelungenes Vortragen. Weiter auf dem Waldlehrpfad in Richtung Vogelschuppen erwartete uns ein weiteres Highlight: Wir hörten einen Kuckuck rufen. Endlich am Ziel angekommen, gab es rote Würste, Getränke, Kaffee und Kuchen zur Stärkung.